

Volksabstimmung vom 14. Juni 2026

Eidgenössische Vorlagen

1. «Keine 10-Millionen-Schweiz! (Nachhaltigkeits-Initiative)»	JA
2. Änderung vom 26. September 2025 des Bundesgesetzes über den zivilen Ersatzdienst (Zivildienstgesetz, ZDG)	JA

Kantonale Vorlagen

1. Änderung vom 15. September 2025 der Verfassung des Kantons Zürich (Vertretung von Kantonsratsmitgliedern)	NEIN
2. Kantonale Volksinitiative «Wohneigentum wieder ermöglichen (Wohneigentums-Initiative)»	JA
3. A. Kantonale Volksinitiative für mehr günstige und gemeinnützige Wohnungen («Wohnungsinitiative»)	NEIN
B. Gegenvorschlag des Kantonsrates vom 17. November 2025	JA
4. A. Kantonale Volksinitiative «Bezahlbare Wohnungen schützen. Leerkündigungen stoppen (Wohnschutz-Initiative)»	NEIN
B. Gegenvorschlag des Kantonsrates vom 17. November 2025	JA
5. Kantonale Volksinitiative «Stopp Prämien-Schock: Für eine automatische Entlastung bei den Krankenkassenprämien»	JA

Städtische Vorlagen

1. Volksinitiative «ewz-Bonus für alle – 80 Millionen Franken Volksdividende	NEIN
2. Volksinitiative «Parkplatz-Kompromiss JA»	JA
3. Festlegung der Taxen in den Gesundheitszentren für das Alter, Änderung der Verordnung über städtische Einrichtungen für ältere unterstützungsbedürftige oder pflegebedürftige Personen (VsEP)	NEIN
4. Neuerlass der Verordnung über die Umsetzung von § 49 b Planungs- und Baugesetz (UmV § 49 b PBG)	NEIN
5. Rahmenkredit von 2,26 Milliarden Franken für thermische Netze	NEIN

6. Tram Affoltern, Ausgaben von insgesamt 159,1 Millionen Franken	NEIN
7. Neubau Recyclingzentrum Juch-Areal, Ausgaben von insgesamt 33,1 Millionen Franken	JA
8. Rahmenkredit von 69 Millionen Franken für ökologische Ersatzmassnahmen im Stadtzürcher Seebecken	NEIN
9. Rahmenkredit von 40 Millionen Franken für den Jugendwohnkredit	NEIN
10. Neubau Schulanlage Höckler, Ausgaben von 141 Millionen	NEIN
11. Ersatzneubau Schulanlage Utogrund und Instandsetzung Sportanlage Utogrund, Ausgaben von 138 Millionen Franken	NEIN
12. Verlängerung der Zwischennutzung des Areals Zentralwäscherei, Ausgaben von rund 7,98 Millionen Franken	NEIN
13. Übertrag des städtischen Grundstücks am Heidi-Abel-Weg vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen, Objektkredit von rund 20,96 Millionen Franken	JA